

## Gleisbauer/in

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Betrieb und Berufsschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Gleisbauer/innen montieren und verlegen Schienen und Weichen und bauen Bahnübergänge. Außerdem erhalten sie die Betriebssicherheit der Schienenfahrwege, indem sie die Gleise kontrollieren, vermessen und Mängel an den Gleisanlagen beseitigen.

So wechseln sie z.B. fehlerhafte und abgenutzte Schienen und Weichen aus, ziehen Schwellenschrauben nach, beseitigen Höhen- und Richtungsfehler, unterfüttern lose liegende Schwellen oder erneuern die Gleisbettung. Hierbei bedienen sie moderne Baumaschinen und -geräte sowie spezielle Gleisbau- und Gleisüberwachungsmaschinen.

### ■ Wo arbeitet man?

Gleisbauer/innen arbeiten vor allem

- in Betrieben des Tiefbaus
- beim Bau von Bahnverkehrsstrecken
- in der Gleisunterhaltung bei Betreibern von Schienennetzen
- im Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen
- im Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau

Da ihre Hauptaufgabe darin besteht, Gleisanlagen zu erneuern und instand zu halten, sind sie auf wechselnden Baustellen an Gleisanlagen im Freien tätig.

### ■ Worauf kommt es an?

- Beim Vermessen von Gleisen zur Kontrolle von Spurweite oder Spurrichtung ist **Sorgfalt** gefragt. Das Erfassen und Berücksichtigen des Umfelds bei Sanierungsarbeiten im Gleisbereich verlangt **Umsicht**. Häufige Baustellenwechsel und die ständige Anpassung an sich ändernde Arbeitsorte und -bedingungen erfordern **Flexibilität**.
- Kenntnisse der Grundrechenarten und Grundlagen der **Mathematik** sind vor allem für das Berechnen von Werkstückabmessungen, Materialkosten und Materialbedarf erforderlich. Für das Verständnis der Wirkung von Kräften und Hebelarten sind Kenntnisse in **Physik** hilfreich. Beim Arbeiten mit Werkzeugen und Baugeräten helfen Erfahrungen im Bereich **Werken** und **Technik**. Darüber hinaus sind Kenntnisse im Technischen Zeichnen für das Anfertigen von Skizzen und Zeichnungen vorteilhaft.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

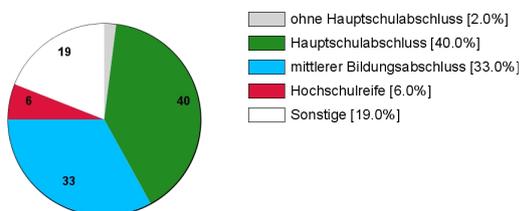
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 566 bis € 607
- 2. Ausbildungsjahr: € 714 bis € 892
- 3. Ausbildungsjahr: € 859 bis € 1.108

## ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss** oder **mittlerem Bildungsabschluss** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2008 (in %)



## ■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Gleisbauer/zur Gleisbauerin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Straßenbauer/in
- Kanalbauer/in
- Spezialtiefbauer/in
- Rohrleitungsbauer/in
- Straßenwärter/in

## ■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBOERSE: <a href="http://www.jobboerse.arbeitsagentur.de">www.jobboerse.arbeitsagentur.de</a>
	Schulische Ausbildungsplätze gibt es in der Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURSNET: <a href="http://www.kursnet.arbeitsagentur.de">www.kursnet.arbeitsagentur.de</a>
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: <a href="http://www.berufenet.arbeitsagentur.de">www.berufenet.arbeitsagentur.de</a>
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter <a href="http://www.berufe.tv">www.berufe.tv</a>
	Informationen zu Ausbildung und Beruf für Schüler und Schülerinnen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de, z.B. Tagesabläufe von Auszubildenden: <a href="http://www.planet-beruf.de">www.planet-beruf.de</a> >> Berufe finden >> Berufe A - Z
	Infomappen (planet-beruf.de), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: <a href="http://www.arbeitsagentur.de">www.arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)